



Rede
des Herrn Staatsministers
anlässlich des
**Festaktes im Rahmen der Delegiertenversammlung
des 66. Bayerischen Schützenzugs**
am 4. Juni 2016, 10.00 Uhr
in der Stadthalle in Aschaffenburg

Es gilt das gesprochene Wort

Einleitung

Anrede!

Ich bin sicher, **Sie alle kennen den berühmten Münchner Komiker Karl Valentin. Heute wäre er 134 Jahre alt geworden.** Ihm verdanken wir **nicht nur wichtige grammatikalische Erkenntnisse über Semmelknödel**

- beziehungsweise **S e m m e l n k n ö d e l n.**

Sondern unter anderem auch den Monolog „**Wie Karl Valentin das Schützenfest 1927 erlebte**“.

Auf seine ganz eigene Art berichtet Karl Valentin darin **von dem Münchner Schützenfest im Jahr 1927**. Und auch **von einem Schützenzug**, den er im Alter von etwa 15 Jahren, also **noch im ausgehenden 19. Jahrhundert**, miterlebt hat - und der für ihn **offensichtlich bleibende Erinnerungen** hinterlassen hat.

Zwar nimmt Karl Valentin in seinem Monolog natürlich **einige Umstände** des Münchner Schützenfestes von 1927 **auf die Schippe**. Etwa wenn er berichtet, dass die Schützen sich bei ihrer Ankunft in München - **wie immer** - **zuerst nach dem Bierpreis und erst dann nach dem Pulverpreis erkundigt hätten**.

Der Text zeigt aber auch deutlich, **welch festen Platz Schützenfeste und das Schützenwesen** auch damals **im bayerischen Leben** und für Karl Valentin hatten.

Denn **wie Berge und Seen, historische Orte, prächtige Kirchen und liebenswerte Menschen** gehören auch **die Schützen in ganz besonderem Maße zu unserer bayerischen Heimat.**

Die Schützen **bereichern unser Land** - als eine **besonders wertvolle, lebendige und ausgesprochen sportliche Tradition.** Sie sind ein **echtes, ein besonders kerniges Stück Bayern!**

So habe ich **sehr gerne zugesagt**, als mich der **Bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer** gebeten hat, ihn **heute hier in meiner Aschaffener Heimat zu vertreten**. Ich soll Sie auch von ihm sehr herzlich grüßen!

Schießen als Sport Anrede!

Was macht **das Besondere der Tradition der Schützen und Schützenvereine in Bayern** aus?

An ganz vorderer Stelle geht es **natürlich um den Schießsport** als solchen. Um den **sportlichen Wettkampf**. Schießen ist ein **anstrengender und fordernder Sport**, der zunächst **ein gutes Auge** erfordert.

Ein guter Schütze braucht deshalb immer einen klaren und scharfen Blick.

Auch eine **ruhige Hand** zeichnet einen guten Schützen aus. Wer nervös zittert und unruhig bebt, der kann nicht ins Schwarze treffen.

Und Selbstdisziplin - die ist genauso wichtig. Sich auf das Wesentliche konzentrieren, sich unter Kontrolle halten, sich nicht ablenken lassen.

Bedeutung der
Schützenvereine

Anrede!

Es geht in unseren Schützenvereinen aber **um noch weit mehr** als um den Sport; weit mehr als **Luftgewehr und Zimmerstutzen, Patronen und Schrot, Kimme und Korn**. Es geht um die **Mitgestaltung des Lebens vor Ort**, um die **Verbindung von Tradition mit Innovation**, von **Lokalpatriotismus mit Weltoffenheit**.

Und natürlich um Werte wie **Kameradschaft, Teamfähigkeit und Disziplin** - Werte, die die Schützenvereine **seit jeher hoch halten**; Werte, die auch die Generationen verbinden.

Schießen ist ein Sport, der für junge Leute interessant ist, den man aber auch **bis ins hohe Alter** betreiben kann. Im Schützenverein **finden daher Alt und Jung ganz prima** zusammen.

Tradition und
Gemeinschaftssinn

Und nicht oft genug kann man betonen, wie wichtig es ist, dass Vereine unsere **Traditionen aufrechterhalten**. Dass sie unsere **Wurzeln stärken**. Und **unserer Heimat ein Gesicht geben**.

Denjenigen, die sich im Vereinsleben engagieren, können wir **gar nicht genug danken**.

Das gilt in **besonderem Maße für unsere Schützenvereine**. Sie gestalten die **Feste in ihren Städten und Gemeinden** mit. Sie **engagieren sich im gesellschaftlichen Bereich**. Bei **kirchlichen Festtagen**, in **Gottesdiensten und Prozessionen** sind sie präsent. Schützenvereine sind aus unserem Alltag in Bayern **nicht wegzudenken**.

Traditionen geben uns **Halt und Orientierung** in unserem **immer schnelleren Leben**. Sie zeigen uns, dass es auch noch eine Welt gibt **jenseits von Internet und Cyberspace**.

So modern wir in Bayern auch sind, so verlieren wir doch nicht die Bodenhaftung und vergessen unsere Wurzeln nicht!

Verantwortung der
Schützenvereine für
Waffen

Anrede!

Bei den Schützen geht es aber auch noch um **etwas anderes**, das in der heutigen Zeit mit ihren großen Herausforderungen von ganz besonderer Bedeutung ist.

Es geht um **Verantwortung**. Die Verantwortung, die **jeder im Schützenverein automatisch übernimmt**. Verantwortung **für sich und für andere**.

Denn der **Umgang mit Waffen**, auch mit Sportwaffen, ist **immer etwas Besonderes**. Es kann **gefährlich** werden, wenn man damit **unbedacht und leichtsinnig hantiert**. Aber die **Sportschützen** wissen, dass sie der **Herr über ihre Waffen** sind. Dass es **ihre Aufgabe** ist, dafür zu sorgen, dass es so **bleibt**. Und dass **auch sie selbst** vorsichtig und sorgsam damit umgehen müssen.

Diesen verantwortungsvollen Umgang mit Waffen **lernen unsere Schützinnen und Schützen schon von Anfang an**.

Der Bayerische
Schützentag in
Aschaffenburg

Anrede!

Ganz besonders freue ich mich natürlich, dass der diesjährige Bayerische Schützentag **in Aschaffenburg, in meiner Heimatstadt,** stattfindet. Der Schützentag in Bayern ist **immer wieder ein besonderes Ereignis** - und so ist es **für uns in Aschaffenburg eine große Ehre,** dass er in diesem Jahr vom **Schützengau Main-Spessart** ausgerichtet wird.

Aschaffenburg hat viel zu bieten.

Und das nicht nur wegen der **vielen Sehenswürdigkeiten**, die ich Ihnen natürlich eigentlich **am liebsten alle** ans Herz legen würde. Ich denke aber, dass der Schützengau Main-Spessart **eine sehr gute Auswahl** getroffen hat. So haben Sie unter anderem Gelegenheit, **das Schloss Johannisburg** kennenzulernen.

Am Sonntag können Sie dann im Rahmen des Festgottesdienstes und des Schützenumzugs die **Stiftsbasilika** und **die Aschaffener Altstadt** erleben.

Schluss

Anrede!

Nun wünsche ich Ihnen allen für **den 66. Bayerischen Schützentag hier in Aschaffenburg** alles Gute, insbesondere **viele anregende Gespräche, schöne Erlebnisse in unserer schönen Stadt** und ein geselliges Miteinander!